

Vorlage Nr.: GB II/211/2012
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: GB II Bauen & Umwelt
Stichwort: Tektur Lidl, Vergrößerung TK-Zelle
Aktenzeichen.:
Datum: 27.06.2012
Verfasser: Balzer Oliver

TOP

Bauantrag der Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG auf Änderung eines genehmigten Vorhabens zur Vergrößerung der Tiefkühlzelle am Lidl-Markt auf dem Grundstück Freisinger Landstraße 45, Gem. Garching.

Beratungsfolge:

Datum Gremium

10.07.2012 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

I. SACHVortrag:

Die Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG beantragt die Vergrößerung der Tiefkühlzelle am bestehenden Lidl Markt, Fl.Nr. 164/4, Freisinger Landstraße 45, Gem. Garching.

Der Bau- Planungs- und Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 26.07.2011 dem ursprünglichen Antrag der Lidl Dienstleistung GmbH auf Umbau des bestehenden Objekts (Abbruch Backshop, Umliegung Pfandraum, Einbau Backnische und TK-Zelle) zugestimmt. Dieser soll nun nochmals geändert werden.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 136 „Einkaufsmarkt Lidl - Freisinger Landstraße“. Der Bebauungsplan setzt einen Lebensmitteldiscounter mit maximal zulässiger Verkaufsfläche von 790 m², ein Baufenster, eine GRZ/GFZ von 0,5/0,21, die Wand- bzw. Firsthöhe vom 4 m bzw. 8,5 m, 1 Vollgeschoss und ein Satteldach mit 15-25° Neigung fest.

Der derzeit bestehende Anbau mit Einkaufswagenstandort, Backshop und Pfandraum liegt bereits außerhalb des Bauraumes, hierfür wurde in der Sitzung des Ausschusses für Bauanträge vom 20.05.2005 eine Befreiung erteilt. Der geplanten Änderung des Anbaus wurde wie o.g. in der Sitzung vom 27.06.2011 ebenfalls zugestimmt.

Die aktuell beantragte Änderung überschreitet beim Hauptgebäude die mit Bebauungsplan festgesetzte Baugrenze nach Norden mit einem Teil des Pfandraumes, der Backnische und der TK-Zelle auf einer Länge von nun ca. 26 m um max. ca. 5,8 m. Die TK-Zelle wird in der Länge um ca. 1,70 m verlängert und von 5,68 m auf 5,80 m verbreitert, im gleichen Maß vergrößert sich auch die Überschreitung der Baugrenze.

Das Vorhaben überschreitet mit einer GRZ von 0,59 (wie der derzeitige Bestand) die Vorgaben des Bebauungsplanes um 0,09, die festgesetzte GFZ von 0,21 wird mit 0,192 eingehalten. Die Wand- und Firsthöhen werden ebenso eingehalten.

Für den Lebensmittelmarkt sind 90 Stellplätze (1 Stpl. je 10 m² VF) nachzuweisen, im Bestand sind nach dem Umbau 114 Stellplätze vorhanden.

Aus Sicht der Verwaltung kann dem Vorhaben zugestimmt werden.

II. BESCHLUSSANTRAG:

Der Bau-Planungs- und Umweltausschuss beschließt das Einvernehmen zum Bauantrag der Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG auf Vergrößerung der Tiefkühlzelle herzustellen.

Die Zustimmung zur Überschreitung der nördlichen Baugrenze wird erteilt.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

- zugestellt
- als Tischvorlage an den Stadtrat
- als Tischvorlage an den Ausschuss

☒
☐
☐

ANLAGE(N):

- zugestellt
- als Tischvorlage an den Stadtrat
- als Tischvorlage an den Ausschuss

☒
☐
☐

Anlagen:

- 1 Lageplan
- 2 Grundriss, Ansicht
- 3 Foto